

Kleine Anfrage

der Abg. Dennis Birnstock, Friedrich Haag, Hans Dieter Scheerer FDP/DVP

Entwicklungen bei TEDGO-neu nach der FLK-Sitzung vom 06. Mai 2024

Wir fragen die Landesregierung:

1. Wurde aus Sicht der Landesregierung durch die erneute Abstimmung über die Flugroute TEDGO-neu am 06. Mai 2024 in der Sitzung der Fluglärnkommision (FLK) des Stuttgarter Flughafens eine Empfehlung gegen die Abflugroute TEDGO-neu beschlossen (bitte mit Begründung der Sichtweise der Landesregierung)?
2. Wenn aus ihrer Sicht keine Empfehlung gegen die Abflugroute TEDGO-neu beschlossen wurde, warum hat der Vertreter des Verkehrsministeriums in der FLK-Sitzung nicht darauf hingewiesen, dass diese Abstimmung nicht zu einer Empfehlung gegen die Abflugroute TEDGO-neu führt?
3. Wie erklärt sie die Diskrepanz zwischen den Aussagen des Bundesaufsichtsamts für Flugsicherung (BAF), es sei kein Beschluss zur Aufhebung der Flugroute TEDGO-neu durch die Fluglärnkommision am Stuttgarter Flughafen gefasst worden und den Verlautbarungen im Anschluss an die Sitzung der FLK vom 06. Mai 2024 (Knappes Votum gegen neue Flugroute 06.05.2024 Stuttgarter Nachrichten, Online)?
4. Welche Handlungen hat Herr Verkehrsminister Hermann vollzogen, um sich, wie es in den Stuttgarter Nachrichten vom 06.05.2024 („Knappes Votum gegen neue Flugroute“) zu lesen war, bei dem Bundesaufsichtsamt für Flugsicherung (BAF) für die Entscheidung der FLK stark zu machen?
5. Wurde nach Kenntnis der Landesregierung durch den Vorsitzenden der Fluglärnkommision eine Empfehlung gegen die Flugroute TEDGO-neu beim BAF eingereicht oder dem BAF in anderer Weise das Abstimmungsergebnis zur Flugroute TEDGO-neu mitgeteilt (bitte um ausführliche Darlegung des Inhalts des Schreibens des FLK-Vorsitzenden)?
6. Wie wurde der Tagesordnungspunkt zu TEDGO-neu im Protokoll der Sitzung der FLK vom 06.05.2024 festgehalten (bitte um kompletten Protokollauszug der Sitzung der FLK vom 06.05.2024)?
7. Fanden zwischen dem 01.04.2024 und dem 06.05.2024 Gespräche und/oder Schriftwechsel zwischen dem Ministerium und/oder der Fluglärnkommision mit dem Bundesaufsichtsamt für Flugsicherung zum Thema TEDGO-neu statt (Bitte um Nennung des Datums, des Inhalts und der Gesprächspartner des VM/der FLK)?

8. Wann erfuhr der Verkehrsminister von der Position des BAF, die deutlich von der öffentlichen Wahrnehmung zur Entscheidung der FLK vom 06.05.2024 abweicht?
9. Sollte die Auffassung des BAF aus Sicht der Landesregierung zutreffend sein, wird sie darauf hinwirken, dass die FLK die Entscheidung vom 06.05.2024 in eine Form bringt, die vom BAF als Beschluss aufgefasst werden würde?
10. Sollte die Auffassung des BAF aus Sicht der Landesregierung zutreffend sein, wie begründet sie dann, dass der Beschluss der FLK aus der Sitzung am 04.07.2022 („Die Fluglärmkommission spricht sich unter den folgenden Voraussetzungen zunächst für einen Probetrieb der vorgeschlagenen Änderung der Abflugroute 07/TEDGO aus“) als dauerhafte Empfehlung für die Flugroute TEDGO-neu zu verstehen sein soll, obwohl dieser explizit einen Probetrieb vorsieht, der für ein Jahr vorzusehen ist und damit eine zeitliche Beschränkung aufweist.

14.06.2024

Birnstock, Haag, Scheerer FDP/DVP-Fraktion

Begründung

Im Anschluss an die Sitzung der Fluglärmkommission des Stuttgarter Flughafens vom 06. Mai 2024 wurde auf die Entscheidung des Bundesaufsichtsamtes für Flugsicherung (BAF) gewartet. Überraschenderweise wurde die umstrittene Flugroute TEDGO-neu seit dem 13.06.2024 in den Dauerbetrieb überführt und verstetigt. Das BAF erklärt nun, dass es keine Beschlüsse seitens der Fluglärmkommission gab, die sich gegen die Fortführung der Flugroute TEDGO-neu richteten. Angesichts des Widerspruchs zur öffentlichen Wahrnehmung und Fragen zur Haltung und einem möglichen Tätigwerden der Landesregierung, besteht hier eine Notwendigkeit der Aufklärung zum Sachverhalt.